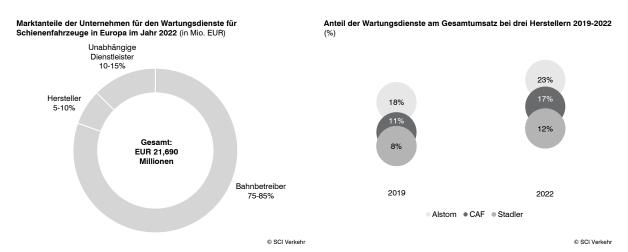




Instandhaltung von Schienenfahrzeugen: Hersteller sichern sich wachsende Marktanteile gegenüber den Bahnbetreibern

Der weltweite Markt der Instandhaltung von Schienenfahrzeugen wächst kontinuierlich. Er wird zunehmend von den Herstellern der Neufahrzeuge als attraktiver After-Sales-Markt erkannt, der die Volatilität des Neugeschäfts reduzieren hilft und planbare langfristige Umsätze verspricht. War die Wartung und Instandhaltung von Zügen und Lokomotiven in der Vergangenheit fast ausschließlich das Geschäft der Bahnbetreiber, so wächst auf ihrer Seite die Bereitschaft, sich auf langfristige Wartungsverträge mit der Industrie zu verständigen und sich selbst auf das Transportieren von Personen und Gütern zu konzentrieren. Das zeigt die neueste Studie "Rail Vehicle Maintenance – Global Market Trends in the After-Sales Market 2023" des auf Bahn und Logistik spezialisierten Beratungsunternehmens SCI Verkehr.

Die etablierten Staatsbahnen betreiben die größten Flotten sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr und stützen sich dabei auf ihr eigenes Instandhaltungsnetz. Je nach Segment stellten sie zwischen 65% und 95% des europäischen Marktvolumens in diesem Segment im Jahr 2022. Doch nimmt der Wettbewerb im Kerngeschäft der Bahnen zu. Infolgedessen überprüfen die Betreiber ihre Kostenpositionen und sind auch aufgrund der demographischen Veränderungen und des Fachkräftemangels eher bereit, die Instandhaltung und die dafür notwendigen Investitionen in Werkstätten und Personal den Herstellern zu überlassen. Hinzu kommt, dass sich die Anforderungen an die Instandhaltung mit dem Wechseln der Antriebe spürbar verändert. Dieselfahrzeuge werden durch batterie- und wasserstoffbetriebene Fahrzeuge ersetzt, für die neue Wartungsanforderungen gelten. Um den veränderten Marktanforderungen gerecht zu werden, müssen die Incumbents sowohl ihre Mitarbeiter als auch ihre Ausrüstung upgraden.



Die Marktdynamik, die den globalen Instandhaltungsmarkt verändert, wurde von SCI Verkehr in der neuesten Ausgabe der Multi-Client-Studie "Rail Vehicle Maintenance – Global Market Trends in the After-Sales Market 2023" detailliert analysiert. Die Studie betrachtet die sieben globalen Regionen und differenziert nach den drei Segmenten Personen-, Stadt- und Güterverkehr. Für jedes Segment werden Informationen und Daten zum Marktvolumen und zur Marktentwicklung sowie zur installierten Basis für jedes Fahrzeugsegment bereitgestellt. Ergänzt wird die Analyse durch eine umfassende Liste von After-Sales-Projekten sowie durch 13 Firmensteckbriefe der wichtigsten Hersteller und Wartungsanbieter. Die Analyse stützt sich auf die einzigartige Datenbank von SCI Verkehr, die Branchenführern einen datengestützten Ansatz zur Unterstützung ihrer strategischen Entscheidungsfindung bietet.